

Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Beitrag von „Seph“ vom 17. April 2018 00:10

[Zitat von Volker D](#)

Ah. Ok. Den Punkt hatte ich in der Tat missverstanden. Aber dein Vorschlag wäre dann) ehrlich gesagt noch komplizierter als bisher (zusätzliches hinterlegen des Passwortes. Das muss man bisher gar nicht machen.)

und/oder

b) nicht so sicher, da du nur an Verschlüsselung denkst und alles andere ausblendet. Wäre so als wenn man dem Motorradfahrer sagt er müsse zur Sicherheit einen Helm tragen und bräuchte im Gegenzug nicht mehr seine Bremsen überprüfen (oder meinetwegen auch umgekehrt. Beispiele hinken leider immer etwas.)

Da bin ich doch vollkommen bei dir. Der entsprechende Beitrag von mir war vor allem als Antwort darauf gedacht, dass hier überlegt wurde, einfach mal das Passwort zu vergessen, um um die Nachweispflicht drum herum zu kommen. So funktioniert es eben nicht.